

Zeitschrift:	Schweizerische Zeitschrift für Vermessung, Kulturtechnik und Photogrammetrie = Revue technique suisse des mensurations, du génie rural et de la photogrammétrie
Herausgeber:	Schweizerischer Verein für Vermessungswesen und Kulturtechnik = Société suisse de la mensuration et du génie rural
Band:	46 (1948)
Heft:	8
Rubrik:	Kleine Mitteilungen
Autor:	[s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 27.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Magnetisches Bulletin für den Monat Juni 1948

Sonnenflecken-Relativzahl: $R = 167,6$

Durchschnittliche Amplitude der Tageskurve: $A = 16',6 = 30',7$

Ruhige Tage mit mittleren Abweichungen von der Tageskurve von 0–3':
3., 5.–14., 16.–18., 20.–30.

Leicht gestörte Tage mit einzelnen Abweichungen bis 10', jedoch ohne
Sturm: 1., 2., 4., 15., 19.

Magnetische Stürme: keine.

16. Juli 1948, Wabern b. Bern

Eidg. Landestopographie

Kleine Mitteilungen

Ehrungen

Die Hochschule für Bodenkultur in Wien hat anlässlich ihres 75 jährigen Bestehens am 5. Juni 1948 die folgenden Ehrungen an Schweizer verliehen:

Ehrendoktoren (Dr. h. c.): Prof. Dr. H. Knuchel, Forstwissenschaften ETH., Zürich.

Prof. Dr. C. F. Baeschlin, Geodäsie und Topographie ETH., Zürich.

Ehrenbürger: Direktor Albert J. Schmidheini, Verkaufs AG. Wild, Heerbrugg.

Aus Anlaß des 100 jährigen Bestandes des Österreichischen Ingenieur- und Architekten-Vereines wurde von der *Technischen Hochschule* in Wien das *Ehrendoktorat* (Dr. h. c.) verliehen an Prof. Dr. M. Ros, Materialprüfung ETH., Zürich.

Buchbesprechung

Bygott, John: An introduction to mapwork and practical geography.
London, University Tutorial Press LTD.

251 Seiten mit 168 Figuren und 8 mehrfarbigen Kartentafeln.

In erfreulicher Erweiterung der meisten bisherigen Gelände- und Kartenlehren behandelt der Verfasser nicht nur die topographische Karte und die Gelände- und Kartengeometrie, sondern darüber hinaus auch die geographische Karteninterpretation, ferner morphologisch-geologische Erscheinungen und Kartierungen statistischer Erhebungen verschiedenster Art. Wenn dabei Wetter und Klima besonders eingehend zur Sprache kommen, ist dies einem im Londoner Nebel steckenden Autor nicht zu verargen.

Der Stoff ist elementar und leicht verständlich dargelegt, er entspricht im allgemeinen etwa demjenigen unserer Mittelschulen. Das Buch gibt u. a. eine Übersicht über die amtlichen englischen Pläne und Karten. Wir vermissen hier Darstellungen des kürzlich neu eingeführten Projektions- und Koordinatensystems und der heute so außerordentlich wichtigen Flugphotos und Flugbildkarten. Die vermessungstechnischen Abschnitte geben als Anleitung zur Geländevermessung zu wenig, als Orientierung über die Kartenerstellung jedoch zu viel. Was hilft da z. B. die Abbildung und Besprechung all der verschiedenen Bestandteile eines Theodolits, wenn anderseits weder auf Meß-, noch auf Berechnungsmethoden genügend eingetreten werden kann? Werden aber Instrumente gezeigt, so sollten *heutige* Typen zur Darstellung gelangen, nicht aber solche, die seit Jahrzehnten veraltet sind. Wir hoffen, daß es dem Verfasser möglich sein wird, in einer baldigen Neuauflage solche methodische Unebenheiten auszumerzen.

Ed. Imhof.